

M

Baulexikon

Begriff:
Methanol (CAS 67-56-1)

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:
Bauphysik im Fenstereinbau.



Erstellt:	22.09.2012	17:09
Letzter Ausdruck:	22.09.2012	17:09

Denke immer daran!!!!

Enge bringt zwar immer Wärme, allerdings kann Wärme auch lästig werden.

Aber:

Dämmstoffe produzieren Eigenwärme. Polyurethan beispielsweise auch bei Wärmedämmverbundfassaden. Dabei wird CO₂ wenn auch in geringen Mengen freigesetzt, das unsere Mikroorganismen (Pionierorganismen) sofort als Fraß aufnehmen. Daher veralgten unsere Dämmfassaden.

Ergebnis:

Bei mir veralgts nichts. Wenn es zu warm wird, schmeiße ich die Hälfte raus.

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Methanol ist Methylalkohol, der auf unseren Baustellen oftmals aus chemischen Reaktionen als Immissionsprodukt freigesetzt wird.

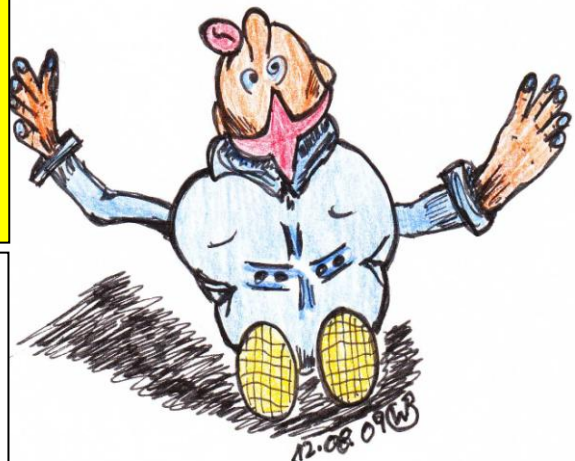


Folien Kleber SP025 von Tremco illbruck:

Aus den Gefahrendatenblätter des SP025 kann erkannt werden, dass dieser Kleber nicht in diese Grundlagen der >Europäischen Kennzeichnung< fällt, da er aus der Hybrid-Herstellung absolut unbedenklich eingestuft werden kann. Daher ist das Produkt nach den >EG-Richtlinien/GefStoffV< nicht kennzeichnungspflichtig. Grundlegend ist immer, dass unsere Baumaterialien mit dem Aushärten so wenig wie nur möglich Immissionsbelastungen an die Raumluft abgeben.

Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

Methanol (CAS 67-56-1)



Wohngesundes Bauen:

Produkte wie beispielsweise der Folienkleber SP025 von Firma Tremco illbruck ist in Hybrid-Basis hergestellt. Somit sind beim Aushärten kaum chemische Reaktionen auffällig. Mit der Raumfeuchte, härtet er letztendlich aus und gibt als Ausscheidungsprodukt nur ganz geringe Mengen von Methanol ab. Das heißt, dass mit dem Aushärten dieses Produktes, lediglich ein geringer Alkoholgeruch auffällig wird, der letztendlich sofort wieder verfliegt. Daher ist er auch nicht Kennzeichnungspflichtig. Ein Produkt, das mit dem >EMICODE EC1 Plus< zu einem Produkt zählt, das zum >wohngesunden Bauen< beiträgt.



Methanol, zählt aus der Gefahrenklasse heraus nicht zu kennzeichnungspflichtigen Spalt-Produkten somit finden diese Immissionen einen Platz im EMICODE.



Wir bedanken uns für die Bildfreigabe bei der Firma:

TREMCO illbruck GmbH & Co. KG
Von-der-Wettern-Str. 27
51149 Köln
www.tremco-illbruck.com

Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2009
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem [BauFachForum](http://www.BauFachForum.de).
Quellen Siehe Baulexikon.

Wilfried Berger, Sachverständiger
www.BauFachForum.de